

Gebrauchsanweisung

Nisita®
DOSIERSPRAY

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsanweisung aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Medizinproduktes beachten sollten. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Was ist in Nisita® Dosierspray enthalten?
1 ml isotonische Lösung enthält 3,3 mg Natriumchlorid und 8,3 mg Natriumhydrogencarbonat.

Wann wird Nisita® Dosierspray angewendet?
Nisita® Dosierspray erzeugt einen feinen Sprühnebel und wird bei trockener Nasenschleimhaut angewendet

- zur unterstützenden Behandlung bei verstopfter Nase, z. B. bei Schnupfen
- zur Reinigung und Befeuchtung der Nasenschleimhaut, z. B. bei trockener Zimmerluft
- zum Lösen von Borken und Krusten.

Das konservierungsmittelfreie Nisita® Dosierspray ist für Erwachsene, Kinder und Säuglinge geeignet.

Wann darf Nisita® Dosierspray nicht angewendet werden?

Es liegen keine Erfahrungen vor, die gegen eine Anwendung sprechen.

Wann ist bei der Anwendung von Nisita® Dosierspray Vorsicht geboten?

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig. Nach Nasenoperationen/Unfällen sollte jedoch vor Anwendung von Nisita® Dosierspray der Rat des Arztes eingeholt werden.

Darf Nisita® Dosierspray während der Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

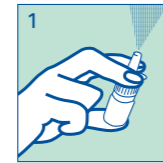
Es liegen keine Erfahrungen vor, die gegen eine Anwendung von Nisita® Dosierspray während der Schwangerschaft oder Stillzeit sprechen.

Wie verwenden Sie Nisita® Dosierspray?

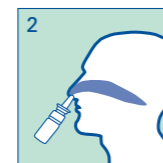
Je nach Bedarf bei Erwachsenen und Kindern (ab 2 Jahren) mehrmals täglich 1–2 Sprühstöße in jede Nasenöffnung, bei Säuglingen und Klein-

kindern (bis 2 Jahre) 1 Sprühstoß in jede Nasenöffnung einbringen.

Anwendung:



Vor Gebrauch die Schutzkappe abnehmen. Den weißen Aufsatz mehrmals herunterdrücken bis der erste Sprühstoß erfolgt. Das Dosierspray ist nun für jede weitere Anwendung gebrauchsfertig.



Sprühöffnung in eine Nasenöffnung einführen und den Pumpmechanismus bedienen (Abb. 2). Dabei die Flasche senkrecht halten und den Kopf nicht nach hinten beugen. Während des Sprühvorgangs leicht durch die Nase einatmen; anschließend den heruntergedrückten Nasenadapter langsam loslassen.

Aus hygienischen Gründen und zur Vermeidung von Infektionen sollte jede Dosiereinheit nur von einer Person verwendet werden. Nach der Anwendung sollte der Nasenadapter abgewischt und trocken gehalten und die Verschlusskappe wieder auf die Flasche aufgesetzt werden.

Wie lange dürfen Sie Nisita® Dosierspray anwenden?

Bei Bedarf kann Nisita® Dosierspray auch über einen längeren Zeitraum angewendet werden. Wenn nach 14-tägiger Behandlung keine Besserung Ihrer Beschwerden eingetreten ist, befragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Welche unerwünschten Nebenwirkungen kann Nisita® Dosierspray haben?

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine Nebenwirkungen zu erwarten.

Was ist ferner zu beachten?

Nisita® Dosierspray darf nur bis zu dem auf der Faltschachtel und dem Flaschenetikett aufgedruckten Datum verwendet werden. Nach Anbruch sollte Nisita® Dosierspray nicht länger als 6 Wochen verwendet werden.

Welche Packungen sind erhältlich?

Packungen mit 20 ml Lösung.

Stand der Information: März 2002

Hersteller/Vertrieb

Engelhard Arzneimittel GmbH & Co.KG
Herzbergstraße 3, 61138 Niederdorffelden
Telefon: 06101/539-300, Telefax: 06101/539-315
Internet: <http://www.engelhard-am.de>
e-mail: info@engelhard-am.de



Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Informationen zu Nisita® DOSIERSPRAY

Schleimhaut der Atemwege

Die Atemwege sind mit Schleimhaut ausgekleidet, die die volle Funktionsfähigkeit der Atmungsorgane gewährleistet. In die Schleimhaut der oberen Atemwege sind Drüsenzellen und sogenannte Flimmerhärchen (Zilien) eingebettet. Die Drüsenzellen produzieren eine Flüssigkeit (Sekret), die die eingeatmete Luft (ca. 10.000 Liter täglich) anfeuchtet und gleichzeitig Staub, Schmutz, Krankheitserreger etc. aufnimmt. Durch die Tätigkeit der Flimmerhärchen, die in ständiger Bewegung sind, werden die aufgenommenen Fremdkörper wie auf einem Förderband nach außen oder – über den Rachen – zum Magen transportiert. Bei einer Austrocknung der Schleimhäute ist deren natürliche Funktion nicht mehr gewährleistet. Dadurch wird das Eindringen von Krankheitserregern erleichtert sowie Geruchs- und Geschmacksempfindungen beeinträchtigt. Außerdem kann es zu Reizzuständen der Schleimhaut kommen.

Unsere Nase – Funktion und Aufgabe

Die Nase hat vielerlei Funktionen, die dazu dienen, Erkrankungen der Atemwege vorzubeugen. Durch die Nase wird unsere Atemluft nahezu auf Körpertemperatur gebracht, d. h. im Winter wird kalte Luft erwärmt und im Sommer sehr heiße Luft abgekühlt. Zusätzlich wird die Atemluft in der Nase angefeuchtet und gefiltert, so dass Schmutzpartikel entfernt werden und nur saubere Luft in die Lunge gelangt. Aus diesem Grund sollte die Atmung auch immer über die Nase und nicht durch den Mund erfolgen. Dies ist jedoch nicht immer möglich, denn die Funktion der Nase wird häufig behindert. So kann z. B. zu trockene Luft zu einer Austrocknung der Nasenschleimhaut führen. In der Folge kommt es dann häufig zur Bildung von Borken und Krusten, die nicht nur die Atmung behindern, sondern auch schmerzhaft sein können. Die trockene Nase ist nicht mehr in der Lage, die ihr zukommende Reinigungsfunktion aufrecht zu erhalten. Dadurch kann es vermehrt

zu Infektionen der Atemwege kommen. Aber auch bei bereits bestehendem Schnupfen, sei es aufgrund einer Erkältung oder einer Allergie, wird die normale Funktion unserer Nase gestört, die Atmung und auch das Geruchs- und Geschmacksempfinden sind beeinträchtigt, so dass sich die Betroffenen äußerst unwohl fühlen.

Salz – Heilwirkung für Atemwege

Die heilende Wirkung des Salzes (Natriumchlorid) wird von den Menschen schon seit Jahrhunderten genutzt. So führt der Aufenthalt in salzhaltiger Meerluft oder in Kurorten, in denen salzhaltiges Quellwasser über Holzreiser (Gradierwerke) verdunstet wird, zu einer Linderung der Beschwerden bei Atemwegserkrankungen.

Mit Nisita® Dosierspray haben Sie die Möglichkeit, diese Heilkraft des Salzes auch bei sich zu Hause zu nutzen:

- Bei verstopfter Nase hilft Nisita® Dosierspray, die Schleimhäute feucht zu halten und so die Nase schneller wieder frei zu bekommen.
- Bei trockener oder verkrusteter Nase führt Nisita® Dosierspray zu einer Befeuchtung und rascheren Regeneration der Nasenschleimhaut und kann vor weiterer Austrocknung schützen.
- Bei Kleinkindern und Säuglingen, die noch nicht selbstständig schneuzen können, kann Nisita® Dosierspray dazu beitragen, die Nasenhöhle zu reinigen und die natürliche Schutzfunktion der Nase zu erhalten.

Bei trockener Nasenschleimhaut steht Ihnen zusätzlich auch Nisita® Nasensalbe zur Verfügung. Sollten Sie neben trockener Nasenschleimhaut auch an Mundtrockenheit leiden, können wir Ihnen Nisita® Lutschtabletten empfehlen.


ENGELHARD
ARZNEIMITTEL
Ihr Partner für die Gesundheit

6080/1

Format: 148 x 200 mm,
Code-Marke: entfällt
Material-Nr.: 6080/1
K. E. Standard
Farbe: blau Pantone 287
grün Pantone 3405
Datum: 11/00
Satz: Typo Ehinger



Format: 148 x 200 mm,
Code-Marke: entfällt
Material-Nr.: 6080/1
K. E. Standard
Farbe: blau Pantone 287
grün Pantone 3405
Datum: 11/00
Satz: Typo Ehinger

